



Konfirmation in Much

Am Sonntag, den 3. Mai 2026 feierte die Gemeinde Much die Konfirmation von Carlos Ganschow mit der Familie und den Freunden.

Den besonderen Gottesdienst hielt Priester Andreas Boos und legte der Predigt den Bibeltext aus Matthäus 10, 32 zugrunde: *„Wer nun mich bekennt vor den Menschen, zu dem will ich mich auch bekennen vor meinem Vater im Himmel.“*

Die diesjährige Konfirmation stand ganz im Zeichen des öffentlichen Bekenntnisses der Jugendlichen zu Jesus Christus und ihrer Zugehörigkeit zur christlichen Gemeinde. In der Ansprache wurde hervorgehoben, dass die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihrem Gelübde versprechen, nach dem Gesetz Christi zu leben und ihren Glauben im Alltag sichtbar werden zu lassen. Dazu gehört ein respektvoller und liebevoller Umgang mit anderen Menschen, Hilfsbereitschaft sowie die Bereitschaft zu Vergebung und Versöhnung.

Betont wurde außerdem, dass die Konfirmation nicht nur ein Versprechen zum Gehorsam, sondern auch ein Ausdruck der Liebe zu Christus ist. Durch den Konfirmandenunterricht konnten die Jugendlichen die Liebe Gottes kennenlernen und sich bewusst für ein Leben im Glauben entscheiden. Die Teilnahme am Gottesdienst und die Gemeinschaft mit Christus spielen dabei eine wichtige Rolle.

Zugleich wurde daran erinnert, dass der christliche Weg nicht immer einfach ist. Auch Christen machen Fehler und stoßen manchmal auf Unverständnis. Doch Gott begleitet die Gläubigen, schenkt Schutz und vergibt Schuld, wenn Menschen ehrlich bereuen.

Die Gemeinde wurde ermutigt, die jungen Menschen weiterhin auf ihrem Glaubensweg zu begleiten, für sie zu beten und ihnen Gottes Liebe durch eigenes Handeln vorzuleben. Abschließend richtete sich die Frage nicht nur an die Konfirmandinnen und Konfirmanden, sondern an alle Anwesenden: *Wie steht es um den eigenen Glauben und die persönliche Treue zu Gott?*

Musikalisch wurde der Gottesdienst vielfältig und abwechslungsreich gestaltet: Der Gemeindechor, aber auch der Instrumentalkreis wirkten zusammen und sorgten für eine festliche Atmosphäre.

4. Mai 2026

Text: T. Kohnen

Fotos: T. Kohnen



